

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kooperationspartner*innen, liebe Kolleg*innen,

wir hoffen sehr, Ihnen geht es gut und Sie kommen gut durch diese auf so vielen Ebenen außergewöhnliche Zeit. Auch wir als Kolleg müssen uns einigen Veränderungen und Herausforderungen stellen. Besonders schade ist es, dass wir mit Ihnen nicht mehr in unseren gewohnten Formaten, vor allem der Wissenschaft-Praxis-Kollegtagung, in den persönlichen Austausch treten können. Da es auch nicht absehbar ist, wann dies wieder möglich sein wird, haben wir nun ein Online-Format erarbeitet – den **GROW Online-Dialog**, mit dem wir den Austausch im Virtuellen weiterführen möchten. Außerdem suchen wir für zwei Projekte noch **Teilnehmer*innen für Interviews**.

Digitaler Austausch | GROW Online-Dialog

Unsere virtuelle Veranstaltungsreihe beginnt am **16. November 2020 (17 bis 18 Uhr)** und wird in **sechs Terminen alle zwei Wochen** eine Stunde lang Gelegenheit zur Diskussion bieten. Den thematischen Rahmen der einzelnen Sitzungen bilden Projekte der GROW-Doktorand*innen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir Forschungsergebnisse, Forschungszugänge, zugrundeliegende Konzepte und Folgerungen, die aus den jeweiligen Projekten abzuleiten sind, diskutieren und reflektieren. Auch im GROW Online-Dialog möchten wir Vertreter*innen aus Praxis, Politik, Ehrenamt und natürlich Senior*innen selbst für einen regen Austausch gewinnen. Wir freuen uns natürlich auch über die Teilnahme von Kolleg*innen aus der Wissenschaft oder Personen, die sich einfach für das Thema *Wohlbefinden bis ins hohe Alter* interessieren. **Die Diskussionsrunden werden von Dolmetscher*innen für die Deutsche Gebärdensprache (DGS) begleitet.** Die Veranstaltung wird über das Programm Zoom stattfinden. **Wir unterstützen Sie gerne bei der Einrichtung der technischen Voraussetzungen.** Weitere Informationen finden Sie in der Programmübersicht anbei und unter dem folgendem Link.

[>> Weitere Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung](#)

Unterstützung für zwei unserer Forschungsprojekte | Teilnehmer*innen für Interviews gesucht

Wie möchten Menschen über 80 gesundheitlich versorgt werden? Dieser Frage geht Angélique Herrler in ihrem Dissertationsprojekt nach. Für ihr Projekt zum Thema Versorgungspräferenzen von Hochaltrigen werden noch Personen gesucht, die an einer Interviewstudie zu diesem Thema teilnehmen möchten. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmer*innen 80 Jahre oder älter sind und nicht in einem Pflegeheim wohnen.

Kontakt | E-Mail: angelique.herrler@uni-koeln.de Telefon: 0221 470 1184

Die Auswirkungen der Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit untersucht Helene Kukla in ihrem Promotionsvorhaben. Dazu werden noch Teilnehmer*innen für Interviews gesucht, die lebenslimitierend oder lebensbedrohlich erkrankt sind, und über ihre Erfahrungen mit dem Tod und der Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebensende, eventuelle Vorbereitungen sowie Wünsche zur Auseinandersetzung mit dem Lebensende sprechen möchten. Diese Thematik erfordert natürlich

höchste Sensibilität. Ein telefonisches Vorgespräch und eine ausführliche Vorbereitung auf das Interview sind auf Wunsch selbstverständlich möglich.

Kontakt | E-Mail: helena.kukla@uni-koeln.de Telefon: 0221 470 1181

[>> Hier finden Sie ausführlichere Informationen zu beiden Projekten und zu den Teilnahmebedingungen](#)

Leiten Sie diese E-Mail gerne an Interessierte weiter.
Wir wünschen Ihnen eine gute Woche und vor allem Gesundheit!

Mit besten Grüßen

Ursula Stangel
im Namen des gesamten GROW-Teams